

PRESSE-INFORMATION

14.07.2023

SPORTLICHES LINE-UP BEI DER KULTVERANSTALTUNG

ALPINE PRÄSENTIERT BEIM GOODWOOD FESTIVAL OF SPEED DIE ELEKTRISCHE ZUKUNFT DER MARKE

Alpine stellt auf dem Goodwood Festival of Speed 2023 zwei batteriebetriebene Concept Cars vor, die einen Ausblick auf die vollelektrische Zukunft der Marke geben. Neben der kürzlich vorgestellten Alpine A290_β zeigt die Marke bei der weltweit größten Hommage an den Motorsport die Studie Alpine A110 E-ternité. Zu sehen sein werden außerdem die radikal sportliche A110 R sowie die beiden neuen, limitierten Sondermodelle A110 R Le Mans und die A110 S Enstone Edition.

Nach der Weltpremiere in Bristol wird die Alpine A290_β während der viertägigen Veranstaltung im Rahmen der First-Glance-Kategorie den 1,16 Meilen (1,86 Kilometer) langen Goodwood Hillclimb absolvieren. Am Steuer sitzt dabei Alpine Testfahrer David Praschl. Das Concept Car gibt den Besuchern einen spannenden Vorgeschmack auf die Zukunft der legendären Marke, und darauf wie sich Alpine einen künftigen Kompakt-Sportwagen mit Elektroantrieb vorstellt.

Auf der Electric Avenue von Goodwood präsentiert Alpine die A110 E-ternité. Der batteriebetriebene Sportwagen zeigt, wie sich die klassischen Markentugenden Leichtbau und Agilität in die vollelektrische Zukunft übertragen lassen, um den berühmten Namen Alpine zu bewahren und zukunftssicher zu machen.

Alpine stellt in Goodwood außerdem die Alpine A110 R vor, bei der die Entwicklungsteams durch exklusive Modifikationen an Karosserie und Fahrwerk nochmals eine erhebliche Gewichtsreduzierung und Performancesteigerung sowie ein noch agileres Handling realisiert haben. Der Sound des 221 kW/300 PS starken Turbomotors, der den Sportwagen in nur 3,9 Sekunden von 0 auf 100 km/h beschleunigt, wird am Donnerstag, dem 13. Juli, bei seinen vier Fahrten den Goodwood Hill hinauf zu hören sein.

Zur A110 R gesellt sich beim legendären Hillclimb die kürzlich vorgestellte, limitierte A110 R Le Mans, mit der Alpine das hundertjährige Bestehen der 24 Stunden von Le Mans feiert. Die in 100 Exemplaren gebaute Edition basiert auf der A110 R und verfügt über Karbonfelgen mit blauem Rand, blaue Bremssättel sowie eine vom Le-Mans-Rennwagen Alpine A480 inspirierte Haifischflosse auf der Karbon-Heckabdeckung. Hinzu kommen Le-Mans-Schriftzüge im Innenraum.

Auch die neu aufgelegte A110 S Enstone Edition absolviert die 1,16 Meilen auf den Hügel. Das in 300 Exemplaren gebaute Sondermodell vereint das Know-how des Alpine Formel-1-Standorts Enstone und des Alpine Stammwerks Dieppe. Besondere Kennzeichen sind Karbonelemente im Interieur, die in der gleichen Werkstatt hergestellt werden, wie die Kohlefaserteile der Alpine Formel-1-Autos. Als Lackierung für die Sonderserie stehen zwei matte Grautöne zur Wahl. Weiteres Merkmal ist der in das mattschwarze Dach eingravierte britische Union Jack.

Das Festival of Speed vor der spektakulären Kulisse von Goodwood House in West Sussex geht über vier Tage von Donnerstag, 13. Juli, bis Sonntag, 16. Juli.

* * *

MEDIENKONTAKTE

Valeska Haaf, Direktorin Kommunikation

valeska.haaf@renault.at

+43 (0) 699 1680 1103

Tizian Ballweber, Produkt-PR Spezialist

Tizian.ballweber@renault.at

+43 (0) 699 1680 1104

www.media.renault.at

ÜBER ALPINE

Die 1955 von Jean R ed el e gegründete Marke Alpine hat sich im Laufe der Jahre mit ihren Sportwagen im französischen Stil etabliert. 2018 pr esentiert die Marke die neue A110, ein zweisitziges Sportcoup e, das den zeitlosen Prinzipien von Alpine – Kompaktheit, Leichtbau, Agilität und Fahrspaß – treu bleibt. Im Jahr 2021 wurde die Business Unit Alpine gegründet. Sie ist die Marke für innovative, authentische und exklusive Sportwagen der Renault Group und profitiert vom Erbe und Know-how des historischen Werks in Dieppe sowie von der Ingenieurskunst der Alpine Racing und Alpine Teams.

Die sechs Alpine Zentren in Österreich haben sich auf die Kundenberatung, die Kundenbetreuung und die Werkstatt-Leistungen für Alpine Cars spezialisiert. Sie befinden sich in Linz, in Graz, in Salzburg, in Tulln, in Klagenfurt und in Wien.